

Kinder und Trauer

Der Verlust eines nahen oder geliebten Menschen ist für Kinder schockierend und unbegreiflich. Eine Erfahrung, deren Bedrohlichkeit dadurch noch gesteigert werden kann, dass es Erwachsenen oft schwerfällt, sich auf dieses Thema kindgerecht einzulassen. Wenn Kinder nach dem Sterben fragen, ist eine Antwort für Erwachsene oft schwierig.

Hier ist Hilfe von kompetenter Seite gefordert, professionelle Trauerbegleitung, die helfen kann, einfühlsam Tod und Sterben als natürlichen Teil des Lebens zu begreifen und anzunehmen. Im Rahmen unseres kostenfreien Trauerbegleitungsangebots zeigen wir Wege auf, wie wir Kinder in ihrem Schmerz und in ihrer Trauer behutsam begleiten können.

Sinnvolle Trauerbegleitung für Kinder ist zumeist nur dann erfolgreich, wenn gleichzeitig auch die Erwachsenen sensibilisiert und in die Trauerbegleitung mit einbezogen werden.

Was kann ich ihnen zumuten? Wie können sie die Realität des Lebensendes begreifen lernen? Mache ich Ihnen Angst? Diese oder ähnliche Fragen stellen sie uns – und sie sind nicht leicht zu beantworten. Allzu oft kommt die eigene Unsicherheit verstärkend hinzu – denn selbst für Erwachsene ist es nicht selbstverständlich, "mit dem Tod zu leben".

Die Erwachsenen sind zur inneren Auseinandersetzung aufgefordert, denn nur die bewusste Annahme der eigenen Sterblichkeit versetzt uns in die Lage, die Fragen der Kinder und Jugendlichen fruchtbar aufzugreifen. Sie sollen mit ihren Gefühlen um den Verlust nicht allein bleiben. Gespräche und Verständnis können helfen, innere Spannungen zu beseitigen und Schwierigkeiten zu meistern.

Wiese Bestattungen bietet Ihnen die kostenlose Nutzung der hauseigenen Bibliothek. Zu diesem Thema finden Sie eine Reihe ausgewählter Bücher, die Sie in unserem Seminarraum anlesen und auch ausleihen können.

Unsere aktuelle Literaturliste können Sie auf unserer Homepage unter www.wiese-bestattungen.de einsehen und downloaden.



In der 5. Generation Ihr Helfer im Trauerfall